

Eigene Tomaten anpflanzen

Was ist der Nutzen?

Seine eigenen Tomaten vom Samen bis zum Gemüse zu produzieren, kann eine enorme Befriedigung sein. Es entlastet das Haushaltsbudget und ermöglicht uns, frische, saisonale Produkte zu konsumieren, die frei von Düngemitteln und Pestiziden sind und somit förderlich für unsere Gesundheit.

Wenn Sie das Ganze dann auch noch mit Ihren Kindern machen, ist es nicht nur ein wichtiger Lernprozess, sondern auch eine Quelle der Freude für sie, wenn sie sehen, wie sich ihre Setzlinge entwickeln, bis sie schließlich schöne, in der Sonne gereifte, Tomaten genießen können.

Anleitung :

1. Schneiden Sie Anfang März eine 1,5-Liter-PET-Flasche auf $\frac{3}{4}$ Höhe durch.
2. Legen Sie Tonkugeln (Hydrokulturkugeln) 7 cm hoch in den Boden der Flasche und bedecken Sie diese dann mit Wasser.
3. In einem separaten Behälter 2 Teile Aussaaterde, 1 Teil Sand und 1 Teil Kompost mischen (durusieben, damit alles sehr fein wird).
4. Geben Sie diese Mischung etwa 7 cm hoch auf die Tonkugeln. Mit einem Glas etwas festdrücken.
5. Legen Sie 3 Tomatensamen auf die Anzuchterde und kleben Sie ein Etikett mit der Tomatensorte auf die Flasche.
6. Bedecken Sie nun die Samen 3 mm hoch mit Sand vermischter Blumenerde; leicht andrücken und mit etwas geriebener Holzkohle bestreuen.
7. Leicht befeuchten.
8. Setzen Sie nun den Oberteil der Flasche wieder auf, mit dem Deckel verschlossen und stellen Sie die Flasche an einen hellen, warmen Ort (mindestens 18 Grad).
9. Sobald die Tomatenpflanzen zu wachsen beginnen, können Sie den Deckel (Verschluss) entfernen.
10. Stellen Sie die Flaschen tagsüber wenn möglich nach draussen und nachts wieder hinein. Sobald die Temperatur nachts über 15 Grad liegt, können die Tomatenpflanzen draussen bleiben.
11. Es muss kein Wasser nachgefüllt werden, es sei denn, die Tonkugeln sind ausgetrocknet.
12. Wenn die Sämlinge etwa 10 cm groß sind, können Sie sie pikieren, das heisst mehr Platz geben und jede Pflanze in einen einzelnen Topf umpflanzen (einer der Sämlinge kann in der Flasche bleiben, die Erde bis etwa zur Mitte des Stängels nachfüllen).
13. Mitte Mai können Sie die Setzlinge in den Garten oder in einen großen Topf auf dem Balkon pflanzen.

Damit Ihre Setzlinge gut gedeihen, brauchen sie viel Licht. Stellen Sie sie daher möglichst in einen Wintergarten oder einen Platz mit Dachfenster. Vor allem sollten die Pflanzen so oft wie möglich tagsüber draussen sein.

